

## **Vorgeschlagener Entscheidungsprozess**

Die Reise zur integralen Ökologie beginnt oft mit dem, was Johannes Paul II. und Papst Franziskus als „ökologische Umstellung“ bezeichnen. Durch diese Bekehrung werden die Auswirkungen unserer Begegnung mit Jesus Christus, in Beziehung zu unserer Umwelt, deutlich, während wir versuchen, unsere Brüder und Schwestern, durch den Schutz des gemeinsamen Hauses zu schützen. (Laudato Si, 217)

Ihre „ökologische Umstellung“ ist möglicherweise bereits in voller Bewegung oder etwas, über das Sie gerade jetzt erst nachdenken. Wo auch immer Sie sich gerade in diesem Prozess befinden, sollte die Verpflichtung einen Laudato Si-Plan - oder einem anderen Weg - zu verfolgen die Frucht einer nüchternen, gebet erfüllten Reflexion sein.

Die Laudato Si-Aktionsplattform umfasst eine Sammlung an Ressourcen, Werkzeuge zum Aufbau von Gemeinschaften und Laudato Si-Pläne. Alle Elemente der Plattform können unabhängig voneinander verwendet werden. Möglicherweise werden Sie feststellen, dass die einfache Verwendung unserer Ressourcen oder der Gemeinschaftsaufbau am besten zu Ihnen passt.

Wenn Sie einen strukturierteren Ansatz suchen bieten die Laudato Si-Pläne Ihnen die Möglichkeit, Ihre Antwort auf Laudato Si zu erkennen und umzusetzen. Es ist essentiell zu erkennen, ob Gott Sie zu dieser Reise beruft.

Sie werden den Entscheidungsprozess, der für Ihre Institution, Gemeinde oder Familie am besten geeignet ist herausfinden. Wenn noch kein Prozess eingerichtet wurde, können Sie den unten vorgeschlagenen Prozess verwenden.

### Bauen Sie eine Gemeinde auf

- Identifizieren Sie Personen in Ihrer Gemeinde, welche dazu aufgerufen sind, eine Antwort auf den Aufruf von Papst Franziskus zum Handeln in Bezug auf integrale Ökologie zu erkennen. Versuchen Sie, eine vielfältige Gruppe zu bilden, um eine Reihe von Perspektiven und Anregungen des Heiligen Geistes einzubeziehen.

- Wenn möglich, bauen Sie Ihre Gruppe auf unserem Glauben und der Wissenschaft auf, bevor Sie zu eingehenderen Gesprächen übergehen. Erwägen Sie einen ganztägigen Gottesdienst oder einen kurzen Gebetsgottesdienst, um die Eingebungen des Heiligen Geistes einzuladen. Vorgeschlagene Ressourcen sind auf der Website der Laudato Si Aktions-Plattform verfügbar.
- Pflegen Sie eine Grundhaltung von liebevoller Güte in Ihrer Gruppe. Bemühen Sie sich, respektvoll und ehrlich zu sprechen. Teilen Sie Ihre persönlichen Gründe für die Teilnahme an diesem Prozess sowie Ihre Hoffnungen oder Befürchtungen für die Zukunft.
- Wenn möglich, lassen Sie sich von außerhalb der Gemeinde beraten. Erfahren Sie, ob Ihre Diözese, Ihr Berufsverband oder lokale Gruppen andere Programme anbieten. Zusätzliche Unterstützung und Beziehungen können hilfreich sein, Ihr Engagement zu erkennen, und auch in Zukunft, wenn Sie Ihre Reise fortsetzen.

#### Klare Prozesse etablieren

- Festigen Sie die Beziehung zwischen Ihrer Unterscheidungsgruppe und den Leitern Ihrer Gemeinde. Dies ist ein wichtiger Schritt, um sicherzustellen, dass gemeinsame Erwartungen und ein gemeinsames Verständnis in der Gemeinde gilt.
  - In einer großen Institution oder Gemeinde kann es sein, dass Ihr Leiter es vorzieht, nicht direkt in den Prozess involviert zu sein und eine endgültige Empfehlung von der Unterscheidungsgruppe erhalten möchte.
  - In einer kleineren Institution oder Gemeinde zieht es Ihr Leiter möglicherweise vor, direkt in die Arbeit der Gruppe involviert zu sein.
  - In einer Familie ist es wahrscheinlich, dass der Leiter selbst ein Mitglied der Unterscheidungsgruppe ist.
- Entscheiden Sie, was als Abschluss der Bemühungen Ihrer Unterscheidungsgruppe geschehen soll. (Zum Beispiel: Wird die Gruppe dem Leiter eine Empfehlung geben? Wird sie darüber abstimmen, ob es einen Laudato Si-Plan oder einen anderen Weg verfolgen soll, und wird ihre Entscheidung die Richtung für die gesamte Gemeinde bestimmen?)
- Legen Sie einen regelmäßigen Besprechungszeitpunkt und -ort für die Unterscheidungsgruppe fest.

- Stellen Sie sicher, dass jede Person in der Gruppe ihre Verantwortlichkeiten anerkennt. Einige Ideen für potenzielle Verantwortungsbereiche umfassen Folgendes:
  - Sicherstellen, dass der Prozess auf dem Heiligen Geist und den Lehren der Kirche beruht,
  - Aufzeichnen von Sitzungsprotokollen und das Sicherstellen, dass der Unterscheidungsprozess auf dem richtigen Weg bleibt,
  - Um die Meinung und Vorschläge der Gemeinde bitten,
  - Übermittlung von Berichten an den Leiter und andere Teilhaber.
- Legen Sie einen endgültigen Termin für Ihre Unterscheidungsgruppe fest, um ihre Bemühungen abzuschließen. Es ist wichtig, ein klares Datum zu haben, an dem Ihre Arbeit und eine Verpflichtung gegenüber den Plänen von Laudato Si - oder einem anderen Programm abgeschlossen werden soll. Abhängig von den Bedürfnissen Ihrer Einrichtung, Gemeinde oder Familie kann dieses Datum wenige Tage oder sogar mehrere Monate entfernt sein. Nehmen Sie sich soviel Zeit wie nötig. Der Weg zur integralen Ökologie ist ein Marathon, kein Sprint, und es ist wichtig, ihn achtsam zu beginnen.
- Sie sollten ebenfalls überlegen, wie Ihre Gruppe mit Uneinigkeiten und konkurrierenden Prioritäten umgeht. Werden Sie zusammen beten, die Führung eines Leiters einholen oder einen anderen Weg einschlagen?

#### Sammeln Sie Rückmeldungen

- Sprechen Sie mit Gemeindemitgliedern außerhalb Ihrer kleinen Gruppe, um zu erfahren, wie sich eine Reise durch einen Laudato Si-Plan auf das Leben der Community auswirken würde.
  - Es ist wichtig, mit Menschen zu sprechen, deren tägliche Aktivitäten am stärksten von diesem Projekt betroffen sind. Für Institutionen könnten dies die Leiter der Abteilungen, Bildungs-, Sozialdienst- und Gottesdienst-einrichtungen sowie Mitglieder der breiteren Gemeinde sein. Für Familien können dies Kinder und Erwachsene innerhalb der Kernfamilie sein.
  - Wenn möglich, bemühen Sie sich, auch mit einem breiteren Spektrum an Gemeindemitgliedern zu sprechen und zu konsultieren, um die allgemeine Haltung der Gemeinde wirklich darzustellen. Abhängig von Ihrem Kontext können dies

Gemeindemitglieder, Studenten oder weiter entfernte Familienmitglieder sein.

- In einer größeren Institution können Ihre Gespräche mit Gemeindemitgliedern in Form von Einzelinterviews geführt werden. In einer kleineren Gemeinschaft ist eine strukturierte Gruppendiskussion möglicherweise effizienter. In einer Familie können einige gemeinsame Gespräche ausreichend sein.
- Machen Sie sich unabhängig von der Form Ihrer Gespräche Notizen, damit Sie sich genau an die Perspektive anderer erinnern und diese wiedergeben und darstellen können.
- Es kann hilfreich sein, einige Punkte im Voraus vorzubereiten. In diesem Fall können Sie die Fragen im Abschnitt "Gemeinsam reflektieren" direkt stellen. Alternativ können Sie es vorziehen, ein Gespräch in freier Form zu führen, indem Sie Punkte wie die folgenden behandeln:
  - Wir erwägen eine Reise zur integralen Ökologie. Durch dieses Projekt würden wir einen Plan erstellen, der uns hilft unsere Beziehungen untereinander, zu unserer Gemeinde und zu unserem Schöpfer zu entwickeln, um die Schöpfung und alle, die sie teilen, zu schützen.
  - Was denken Sie über die Lehre unserer Kirche zum Schutz der Armen und Schwächsten? Wie hängt unsere soziale Umweltkrise mit diesen Lehren zusammen?
  - Welche Bedenken haben Sie bezüglich des vorgeschlagenen Projekts?
  - Wie würde uns dieses Projekt helfen, unsere Mission zu erfüllen oder unsere Werte besser zu leben?
- Wenn Sie sich jedoch für den Einfluss von Gemeindemitgliedern entscheiden, teilen Sie ihnen unbedingt mit, dass ihr kollektives Feedback Ihre Unterscheidung beeinflusst.
- Überprüfen Sie als Gruppe gemeinsam die Beiträge der Gemeindemitglieder. Betrachten Sie kreative Überprüfungsverfahren, die zu einer tiefen Reflexion über die kollektive Weisheit der Gemeinschaft anregen und die Bewegung des Heiligen Geistes einladen können.
  - Zum Beispiel könnten die folgenden Fragen vielleicht auf große Zettel geschrieben und an die Wand geklebt werden. Gruppenmitglieder könnten schreiben, welche Rückmeldungen von Gemeindemitgliedern zu jeder Frage gehören.

- Als weiteres Beispiel könnten Gruppenmitglieder abwechselnd mitteilen, welche der Rückmeldungen von Gemeindemitgliedern am meisten bei ihnen Anklang fanden und welche Rückmeldungen ihre Einstellung zu bestimmten Themen geändert haben.

### Gemeinsam reflektieren

- Bereiten Sie nach dem Sammeln der Beiträge von Gemeindemitgliedern ein Dokument vor oder berufen Sie ein Gespräch ein, mit dem Sie Ihre Gedanken darüber sammeln, wie sich die Entwicklung eines Laudato Si-Plans auf das Leben Ihrer Gemeinde auswirken würde.
- Vielleicht möchten Sie mit den folgenden Fragen beginnen.
  - Wie würde das Entwickeln eines Laudato Si-Planes unseren Beziehungen untereinander zugute kommen?
  - Wie würde das Entwickeln eines Laudato Si-Planes Uns helfen, die Schöpfung zu schützen?
  - Wie würde das Entwickeln eines Laudato Si-Planes Uns ermöglichen, unseren Schöpfer besser zu dienen?
  - Welche bestehenden Programme oder Aktivitäten würden durch dieses Projekt bereichert werden?
    - Für Institutionen oder Gemeinden kann dies Jugend- und Erwachsenenbildung, Anwaltschafts- oder Sozialhilfeprogramme zur Betreuung schutzbedürftiger Menschen, Gottesdienstaktivitäten wie Messen oder die Bereitstellung von Gebetsführern, Einrichtungs basierte Bemühungen zur Kostensenkung und zur Schaffung gesünderer Räume usw. umfassen.
    - Für Familien kann dies Bildung, Kontaktaufnahme mit Nachbarn, Gebet und Reflexion, Kostensenkung und Schaffung gesünderer Räume usw. Umfassen.
  - Mit dem Blick auf die nächsten Jahre gerichtet, wen würden wir brauchen, um uns an diesem Projekt zu beteiligen?
    - Für Institutionen könnten dies die Leiter der Abteilungen Einrichtungen, Bildung, Sozialdienste und Gottesdienste sowie Mitglieder der breiteren Gemeinschaft sein.
    - Für Familien können dies Kinder und Erwachsene innerhalb und außerhalb der Kernfamilie sein

- Wie würde sich ein Beitrag von einigen Stunden pro Woche oder Monat zu diesem Projekt auf diese Personen auswirken? Worauf freuen sie sich? Welche Bedenken haben sie und wie können wir diese Bedenken angehen?
- Aktionen für den Laudato Si Planungsprozess können kostenlos oder kostengünstig abgeschlossen werden. In Zukunft können wir jedoch entscheiden, ob wir ein gewisses Budget für dieses Projekt verwenden möchten. Ist ein Budget verfügbar? Wenn ja, wie viel? Kann dieses Projekt als ständiger Posten in den bestehenden Budgetierungsprozess aufgenommen werden?
- Arbeiten Sie als Gruppe zusammen, um diese und jene für Sie wichtigen Fragen zu beantworten. Abhängig von Ihren Anforderungen kann die Beantwortung dieser Fragen mehrere Wochen oder nur ein oder zwei Stunden dauern.
- Unabhängig davon, welchen Prozess Sie wählen, sollten Sie Ihre Antworten auf die Erkenntnisse stützen und aufbauen, welche Sie aus Gesprächen mit der Gemeinde gewonnen haben.

#### Schließen Sie Ihre Arbeit ab

- Nachdem Sie die kollektive Stellung der Gemeinde und die möglichen Auswirkungen dieses Projekts auf Ihre Gemeinde verstanden haben, beten Sie, um die Erleuchtung des Heiligen Geistes zu erhalten, und versuchen Sie, Gottes Willen zu erkennen. Die Gruppe möge Fragen wie diese stellen:
  - Wie würde uns die Reise durch einen Laudato SI-Plan, es ermöglichen, unsere Mission besser zu erfüllen oder unsere Werte zu leben?
  - Unter welchen Bedingungen wäre diese Reise für uns machbar?
  - *Fühlen wir uns dazu berufen, diese Reise zu beginnen??*
- Führen Sie nach Ihrer Überprüfung und Überlegung den letzten Schritt aus, der als Ergebnis Ihrer Unterscheidung identifiziert wurde. Es kann sein, dass Sie Ihren Leiter über Ihre Empfehlung informieren, gemeinsam abstimmen oder eine andere Maßnahme ergreifen.

Achten Sie darauf, dass Sie während Ihres gesamten Entscheidungsprozesses so oft wie möglich zum Gebet zurückkehren. Das Gebet ist eine unerschöpfliche

Quelle der Führung und Inspiration und wird Sie überall hin führen, wohin Sie gerufen werden.